

FÄ¶rderbescheide fÄ¼r SÄ¼dwestfalen

SÄ¼dwestfalen soll Spitzenreiter bei der Breitbandversorgung werden, dafÄ¼r erhalten Geseke, MÄ¶hnesee, Eslohe und Finnentrop FÄ¶rdermittel in HÄ¶he von 816.102 Euro. In den vier Kommunen erhalten insgesamt weitere 3110 Betriebe und Haushalte in 18 Ortsteilen mit Hilfe der bewilligten FÄ¶rdermittel Anschluss an die Datenautobahn.Â Insgesamt werden 35 Kilometer Glasfaserkabel verlegt.

v.li.: D. Marr., H. Schumacher, Geseke, D. HeÄŸ, Finnentrop, RP Dr. Bollermann, F. AÄŸhoff, BR Arnsberg, M. Nemeita, Eslohe, H. Dicke, MÄ¶hnesee (Bild: BR Arnsberg)

In der Stadt Geseke wird der Anschluss fÄ¼r die Ortsteile Ehringhausen, Langeneicke und MÄ¶nninghausen mit 179.690 Euro gefÄ¶rdert. FÄ¼r den Breitbandanschluss in den Ortsteilen Hewingsen, Theiningsen und Wippringsen erhÄ¤lt die Gemeinde MÄ¶hnesee 66.543 Euro. FÄ¶rdermittel in HÄ¶he von 238.329 Euro erhÄ¤lt die Gemeinde Finnentrop fÄ¼r den Breitbandanschluss in den Ortsteilen Lenhausen und Fretter. Mit 331.539 Euro kann die Gemeinde Eslohe den Breitbandanschluss in den zehn Ortsteilen Beisinghausen, BÄ¼emke, BÄ¼enfeld, Herhagen, Landenbeck, Nictinghausen, Obersalway, Niedermarpe, Hengsbeck und Oesterberge unterstÄ¼tzen.

Den vollstÄ¤ndigen Artikel lesen Sie hier.